

## **PRESSEMITTEILUNG**

**SPERRFRIST 16.10.2014, 15:00 Uhr !!!**

### **Ostdeutscher Sparkassenverband (OSV) und Tourismusverband Sachsen-Anhalt e. V. (LTV) übergeben Fotoframes am Elberadweg**

Der Elberadweg – in diesem Jahr zum 10. Mal in Folge zum beliebtesten deutschen Fernradweg gewählt – soll noch attraktiver werden. Entlang des Elberadweges und am Saaleradweg werden zehn Bilderrahmen in die Landschaft gesetzt, welche die schönsten Ausblicke fokussieren. Die überdimensionalen Fotorahmen schaffen Fotoanlässe für die Radreisenden.

Der Tourismusverband Sachsen-Anhalt und die Koordinierungsstelle Elberadweg haben die Umsetzungsmaßnahmen für die Länder Sachsen-Anhalt, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern gemeinsam vorangetrieben. Das Projekt „Fotoframes“ hat der Tourismusverband mit Jörg-Tilman Hinze, dem Hallenser Metallgestalter und Mitglied des Berufsverbandes Bildender Künstler, umgesetzt.

Unterstützt wird die Aktion durch den Ostdeutschen Sparkassenverband, der nach der Flutkatastrophe vom Juni 2013 umfangreiche Mittel für Flutgeschädigte zur Verfügung gestellt hat. Unter anderem sollen die Gelder der Wiederbelebung des Tourismus zu Gute kommen.

Der Geschäftsführende Präsident des OSV, Dr. Michael Ermrich, und die Geschäftsführerin des LTV, Bärbel Schön, haben nun zwei Rahmen an die Kommunen Hohenwarthe und Magdeburg übergeben.

„Wir haben den Flutgebieten gern geholfen, denn wir fühlen uns den Städten und Landkreisen verbunden. Besonders nach der Flut war uns wichtig, auf die touristischen Leuchttürme aufmerksam zu machen und sie zu zeigen. Der Elberadweg zählt ohne Zweifel dazu.“ betonte Dr. Michael Ermrich.



Foto: Jörg-Tilman Hinze

Die vom Künstler Hinze gefertigten Rahmen sind in ihrer Gestaltung an die thematischen Etappen und die Inszenierungskonzepte des Elberadweges und des Saaleradweges angepasst.

Neben den genannten Standorten werden weitere Fotoframes in Dessau-Roßlau an der Jagdbrücke, in Coswig mit Blick auf die schöne Stadtsilhouette sowie an der Gierfähre in Aken, in Schönebeck an den Salinehäusern, in Werben mit Ausblick auf die Stadtansicht und in Sandfurth am

Schifferdenkmal mit Blick auf die weite Elblandschaft errichtet. Im brandenburgischen Rühstädt gibt der Rahmen die Aussicht auf einige der vielen Storchhorste frei und in Bad Kösen bietet er die Sicht auf die romanische Rudelsburg.

Wir laden Sie dazu ein, mit uns einen Blick durch die Rahmen zu genießen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim:

Tourismusverband Sachsen-Anhalt e. V.  
Bärbel Schön, Geschäftsführerin  
Danzstraße 1, 39104 Magdeburg  
Tel.: +49 391 7384300  
Fax: +49 391 7384302  
E-Mail: info@ltvsa.de

